Angewandte Geologie

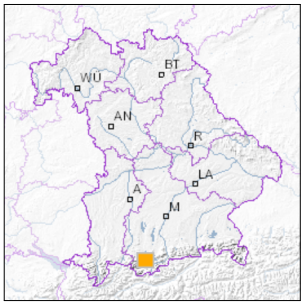
Verwerfung am Höhenberg WSW von Eschenlohe

1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 180A044



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	662.761
Nordwert:	5.272.766

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	47.587866° N
Längengrad:	11.164765° E

Objekt-ID: **8432GT015004**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 12.06.2019

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Eschenlohe
Landkreis/Stadt:	Garmisch-Partenkirchen
Topographische Karte (TK25):	8432 Oberammergau
Geländehöhe:	749 m NN
Größe (Länge x Breite)	800 x 25 m
Fläche:	20.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Ammergebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Im Digitalen Geländemodell (DGM, Bild 1) fällt ein Einschnitt wie von einem Messer auf, der neugierig macht. Und tatsächlich zeichnet sich in dem eingekerbten Tälchen "messerscharf" eine Störung ab. Sie verläuft im Hauptdolomit SW-NE etwa parallel zum Loisachtal und sie fällt nach SE ein, wie im DGM bereits zu erkennen war. Dass die Störung hier so schön herauspräpariert ist, liegt an dem gelegentlich fließenden Wasser. Die Störung bedeutet eine Schwächezone mit beiderseits durch die Bewegung aufgelockertem Gestein. Die Erosion kann hier gut angreifen. Da die "Kerbe" auch der kürzeste Weg für das abfließende Oberflächenwasser aus der kleinen Talung zum Vorfluter ist, braucht es keinen ständig fließenden kräftigen Bach für das Eintiefen. Aber natürlich kann auch die Störung der Anlass gewesen sein, dass hier überhaupt erst eine nach NE ausgerichtete Talung entstanden ist.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Prallhang/Flussbett/Bachprofil

Erreichbarkeit: zugänglich

Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Störung

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Hauptdolomit	Norium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Dolomitstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Doben, K. (1976): Geologische Karte 1 : 25 000 Blatt 8433 Eschenlohe.
2	Kuhnert, Ch. (1967): Geologische Karte 1 : 25 000 Blatt 8432 Oberammergau.

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

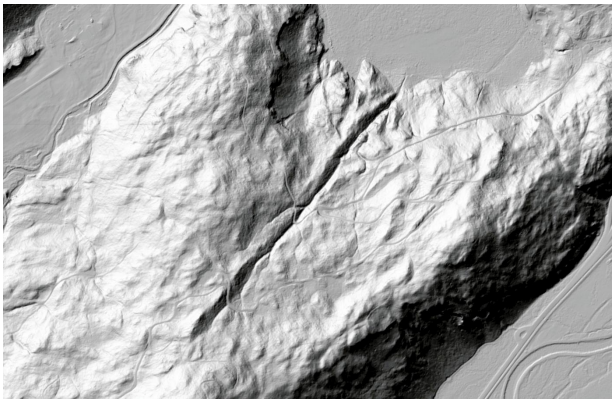


Bild 1: SW-NE-Störung im Digitalen Geländemodell

Bild 2: Steilstehende Störung im Kerbtal

Bild 3: Störungslinie

Bild 4: Störungslinie

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung